

2026

Stages im Ausland

Das Wichtigste in Kürze

Im Ausland arbeiten? Für viele Journalistinnen und Journalisten ist das ein Traum und eine Chance. Die Stages machen es möglich, in einen fremden Alltag einzutauchen und in einem anderen journalistischen Umfeld zu arbeiten.

Gemeinsam mit der Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit (DEZA) bietet das MAZ jährlich Redaktions-Stages von maximal zwölf Wochen an. Publiziert wird in Englisch, Französisch oder Spanisch. Die Redaktionen befinden sich in Asien, Afrika, Lateinamerika oder Osteuropa. Die Auswahl der Länder beziehungsweise der Redaktionen, in denen Stages möglich sind, kann sich – auch aufgrund der politischen Lage – ändern. Die Stagiaire erhalten einen Beitrag an den Flug sowie eine Tagespauschale während des Aufenthalts in der Redaktion.

Stagiaires sind bereit, sich mit einer anderen Kultur, einem ungewohnten Alltag auseinanderzusetzen. Sie überschauen entwicklungs- und gesellschaftspolitische Zusammenhänge. Von den Stagiaires erwarten wir, dass sie sich in eine Redaktion einfügen können, selbständig arbeiten, den Überblick und Ruhe bewahren, wenn die Infrastruktur nicht funktioniert wie gewohnt, wenn Gesprächspartner nicht antworten oder Sprachbarrieren die Verständigung erschweren. Dafür erhalten sie einen einmaligen Einblick in die Kultur eines fremden Landes. Sie lernen ein Land mit seinen Menschen kennen, wie es Reisende niemals erleben würden. Die Stages werden jährlich ausgeschrieben.

Daten und Fakten

Zielgruppe	Journalistinnen und Journalisten mit Interesse für entwicklungs- und gesellschaftspolitische Themen.
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none">– Journalistische Erfahrung bei Medien in der Schweiz– Beherrschung der Publikationssprache in Wort und Schrift (mind. Level B2)– Selbständigkeit, Flexibilität und Eigeninitiative– Fähigkeit, sich der lokalen Mentalität anzupassen– Möglichkeit, Beiträge in Schweizer Medien zu publizieren– Möglichkeit, die Stage zwischen Juni und Dezember 2026 zu absolvieren
Destinationen	<p>Vorgesehen: Die Durchführung ist vorbehältlich der aktuellen Einschätzung der Sicherheitslage. Die Destinationen können sich demnach noch ändern.</p> <p><u>_Kambodscha: Englisch</u> <u>_Kolumbien: Spanisch</u> <u>_Peru: Spanisch</u> <u>_Polen: Englisch</u> <u>_Tschad: Französisch</u> <u>_Änderungen möglich</u></p> <p>Im vergangenen Jahr fanden Stages statt in Bénin (Französisch), Zimbabwe (Englisch), Nepal (Englisch) und Peru (Spanisch). Berichte über diese und frühere Stages sind nachzulesen unter www.stages.mazblog.ch.</p>
Bewerbungs- und Aufnahme-verfahren	<p>Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bis am 30. März 2026 an isabella.ferrari@maz.ch</p> <p>Die Bewerbungsunterlagen umfassen folgende Dokumente:</p> <ul style="list-style-type: none">– Zwei bis drei Destinationen (Bitte mit Prioritäten versehen)– Persönliche Motivation für die Stage (1-2 Seiten)– Nachweis, dass Sie die Publikationssprache beherrschen (Selbstauskunft, mind. Level B2)– Nachweis von Publikationsmöglichkeiten in Schweizer Medien– Lebenslauf, vor allem journalistische Ausbildung, Berufs- und eventuell Auslanderfahrung <p>Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am Donnerstag, 16. April 2026, per Zoom statt. (Änderungen vorbehalten)</p>
Vorbereiten/ Mitbringen/ Aufgaben	<ul style="list-style-type: none">– Mitarbeit in der Gastredaktion– Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Medienschaffenden im Gastland– Interesse für entwicklungs- und gesellschaftspolitische Themen– Führen des MAZ-Stages-Blogs
Info-Anlass	<p>Donnerstag, 12. März 2026, 17 Uhr via Zoom</p> <p>Bitte melden Sie sich kostenlos über www.maz.ch/stages an</p>
Stage-Zeitraum	Zwischen 1. Juni 2026 und Ende Dezember 2026.

Stage-Dauer	Mindestens 6 und maximal 12 Wochen
Stage-Datum	Wird vor Antritt von Stagiaires selbst mit Gastredaktion vereinbart.
Anmeldeschluss	30. März 2026
Unterstützung	Die Stagiaires erhalten aktuell CHF 60.-/Tag während ihres Aufenthalts in der Redaktion sowie einmalig CHF 1000.- an die Reisekosten.
Studienleitung	Fabian Muster, Studienleiter MAZ, fabian.muster@maz.ch
Administration	Isabella Ferrari, isabella.ferrari@maz.ch , +41 41 226 33 60
Kooperation	Direktion für Entwicklung und Zusammenarbeit der Schweiz
Stand	12. Januar 2026 Änderungen vorbehalten

MAZ. Das Institut für Journalismus und Kommunikation

Portrait	<p>Das MAZ wurde 1984 gegründet und gilt heute als das führende Schweizer Kompetenzzentrum für Journalismus und Kommunikation. Am MAZ bilden sich Journalistinnen und Journalisten aller Genres aus, erhalten erfahrenen Berufsleuten Weiterbildungen in diversen Kompetenzfeldern und werden Redaktionen und Teams gecoacht. Kommunikationsverantwortliche sowie Führungskräfte aus Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung können am MAZ ihre rhetorischen, analogen, digitalen und visuellen Kommunikationskompetenzen schärfen.</p>
Mission	<p>Wir befähigen Journalistinnen und Journalisten sowie Kommunikationsfachleute, sich in einem rasch wandelnden Umfeld und in Zeiten starker Veränderungen weiterzuentwickeln. Glaubwürdigkeit, Professionalität und die Nähe zur Praxis sind unsere Maximen.</p>
Leitbild	<p>Das MAZ ist in der Branche verankert, unsere Träger sind die Schweizer Verleger, die SRG SSR, diverse Berufsverbände sowie Stadt und Kanton Luzern. Wir orientieren uns an den international anerkannten Berufsstandards sowie an neusten Erkenntnissen der Wissenschaft. In engem Austausch mit der Medien- und Kommunikationsbranche loten wir die Bedürfnisse des Marktes aus und richten uns danach. Unsere Erfolgsfaktoren sind unsere Unabhängigkeit, die hohe Qualität des Angebots, den Unterricht in kleinen Gruppen, die Innovationskraft und Kompetenz der Mitarbeitenden sowie die Praxisnähe der Dozierenden.</p>
Kontakt	<p>maz – Die Schweizer Journalistenschule Murbacherstrasse 3 6003 Luzern +41 41 226 33 33 office@maz.ch maz.ch</p>